

---

# Rechnungslegung in katholischen Bistümern

---

Ulrike Stefani • Reiner Klinz  
Hrsg.

# Rechnungslegung in katholischen Bistümern

*Hrsg.*  
Ulrike Stefani  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Universität Konstanz  
Konstanz, Deutschland

Reiner Klinz  
KPMG AG  
München, Deutschland

ISBN 978-3-658-22790-6      ISBN 978-3-658-22791-3 (eBook)  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-22791-3>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

---

## Vorwort

„Überlass dich ohne Widerstand dem Geschick und lass dich von diesem in die Verhältnisse verflechten, in die es ihm beliebt“. Dieses Zitat von Aurelius Augustinus bringt ziemlich treffend zum Ausdruck, wie dieses Buch zustande kam. Einem glücklichen „Geschick“ nämlich ist zu verdanken, dass im Zeitverlauf mehrere Faktoren zusammenkamen, die für den erfolgreichen Abschluss dieses Projekts ausschlaggebend waren:

Zunächst lernte ich im Juni 2016 Herrn Reiner Klinz kennen. Er hielt an der Universität Konstanz einen Vortrag mit dem Titel „Luca Pacioli, der Begründer der doppelten Buchführung, kehrt zurück“. Besuchte ich diesen Vortrag zunächst aus reiner Neugier, stellte sich bald heraus, dass die Einführung der doppelten Buchführung in der katholischen Kirche nicht nur ein interessantes Beispiel für die in der Lehre oft betonten „Branchenspezifika“ der Rechnungslegung darstellt, sondern auch interessante bilanztheoretische Probleme aufwirft. Da diese Thematik bei den Studierenden auf sehr großes Interesse stieß, beschlossen wir, im Rahmen einer Kooperation im Sommersemester 2017 gemeinsam das Projekt-Seminar „Rechnungslegung in Kirchen“ durchzuführen, an dem 13 sehr engagierte Studierende der Universität Konstanz teilnahmen.

Zudem bestand ein Erfolgsfaktor unseres Projekts in der Aktualität der Fragestellung. So hat die Deutsche Bischofskonferenz in ihrer Herbst-Vollversammlung am 26.09.2014 beschlossen, dass die Bistümer bis 2016 einen jährlichen Bericht über ihr Vermögen veröffentlichen sollten. Die Literatur zu den spezifischen Fragen, die sich bei der Umstellung der kirchlichen Rechnungslegung von der Kameralistik auf die Doppik stellen, kann allerdings als „übersichtlich“ bezeichnet werden. Daher lag die Idee nahe, eine gekürzte Version der besten Seminar- und Bachelor-Arbeiten, die von den Studierenden in thematischem Zusammenhang mit dem Projekt-Seminar verfasst wurden, in einem Sammelband zu veröffentlichen. Ergänzt werden diese Arbeiten durch Beiträge von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von KPMG, die durch ihre tägliche Arbeit auf diese Thematik spezialisiert sind.

Die normative Fragestellung der Ausgestaltung der Rechnungslegung in der Kirche ist nicht nur von theoretischem Interesse, sondern sie weist auch eine hohe gesellschaftliche Relevanz auf. Eine weitere glückliche Fügung war daher die Ausschreibung des Projekts „Lernen und Lehren in der dritten Dimension“ mit der Zielsetzung einer Stärkung der

Transferorientierung der Lehre durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Die finanzielle Förderung, die wir im Rahmen dieser Ausschreibung erhalten haben, hat wesentlich zum erfolgreichen Abschluss unseres Buchprojekts beigetragen.

All diese Faktoren waren wichtig und wesentlich für den Erfolg. Dennoch wäre dieses Buch ohne das persönliche Engagement aller Beteiligten nie entstanden. Ich bin Herrn Reiner Klinz, der sein wertvolles Fachwissen und seine langjährige Erfahrung – nicht nur bei mehreren Terminen in Konstanz, sondern auch an zahlreichen Arbeitswochenenden und Telefonaten – für dieses Projekt eingesetzt hat, zu allergrößtem Dank verpflichtet. Größter Dank gebührt auch den Studierenden (Franz Biler, Daniela Büdel, Timo Hellstern, Lea Ossola, Franziska Roth, Nico Rüge und Sarah Walter) sowie den Praxisvertreterinnen und -vertreter (Stefan Bäumler, Björn Blankschyn, Fabian Göppert, Christian Heidenreich, Claudia Keitel, Reiner Klinz, Andreas Lohner, Sonja Pfeifer, Pier Stefano Sailer, Janine Schluer, Madeleine Vogt und Jan Vollertsen) für ihre Buchbeiträge. Alle Autorinnen und Autoren haben ihre Buchbeiträge am Feierabend oder während der Prüfungszeit fertiggestellt und hierfür Stunden ihrer Freizeit geopfert. Ebenfalls möchte ich Frau Veronika Branz für die äußerst professionelle und gewissenhafte Übernahme aller redaktionellen Arbeiten herzlichst danken. Sehr herzlich danken möchte ich auch Frau Irene Buttkus für ihre Betreuung auf Verlagsseite sowie Herrn Martin Himmelsbach und Herrn Jan Zähringer dafür, dass sie den Studierenden während einer Exkursion einen Einblick in das Rechnungswesen des Erzbistums Freiburg gewährt haben. Nicht zuletzt danke ich dem Team „Transfer in der Lehre“ der Universität Konstanz, insbesondere Frau Sibylle Mühleisen, dafür, an uns geglaubt zu haben.

Den Leserinnen und Lesern wünsche ich eine spannende und gewinnbringende Lektüre.

im Herbst 2018

Prof. Dr. Ulrike Stefani  
Universität Konstanz

---

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I Grundlagen

- 1 Die Rechnungslegung von Bistümern im Wandel** ..... 3  
Reiner Klinz und Ulrike Stefani
- 2 Die Vergleichbarkeit der Jahresabschlüsse von Bistümern** ..... 15  
Christian Heidenreich, Reiner Klinz und Pier Stefano Sailer
- 3 Die Gliederung des Jahresabschlusses von Bistümern** ..... 31  
Sarah Walter

## Teil II Inventuren

- 4 Die Durchführung von Inventuren** ..... 45  
Björn Blankschyn und Fabian Göppert

## Teil III Bewertung

- 5 Die Bewertung von Grundstücken und Gebäuden** ..... 65  
Timo Hellstern und Nico Rüge
- 6 Die Bewertung von Kirchen** ..... 77  
Andreas Lohner, Janine Schluer und Jan Vollertsen
- 7 Die Bewertung von Kunstgegenständen** ..... 85  
Daniela Büdel
- 8 Die Bewertung von Pensionsverpflichtungen** ..... 103  
Stefan Bäumler und Sonja Pfeifer

**Teil IV Bilanzierung**

<b>9</b>	<b>Rechtliches und wirtschaftliches Eigentum</b> .....	121
	Madeleine Vogt und Franziska Roth	
<b>10</b>	<b>Ausgewählte Aspekte der Bilanzierung von Kirchensteuern</b> .....	135
	Christian Heidenreich	
<b>11</b>	<b>Die Bilanzierung erhaltener Zuwendungen</b> .....	141
	Franz Biler und Reiner Klinz	
<b>12</b>	<b>Die Bilanzierung des Eigenkapitals bei Bistümern</b> .....	149
	Reiner Klinz	
<b>13</b>	<b>Die Bilanzierung der zweckgebundenen Rücklagen bei Bistümern</b> .....	161
	Reiner Klinz und Lea Ossola	
<b>Teil V Governance</b>		
<b>14</b>	<b>Führungs- und Aufsichtsstrukturen bei der Aufstellung und Genehmigung von Jahresplanung und Jahresabschluss</b> .....	177
	Claudia Keitel und Reiner Klinz	
	<b>Verzeichnis der Finanzberichte der Bistümer</b> .....	189
	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	191

---

# Die Herausgeber und Die Autoren

---

## Die Herausgeber

**Prof. Dr. Ulrike Stefani** Lehrstuhl für Unternehmensrechnung, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Universität Konstanz

**Reiner Klinz** Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Dipl. Wirtschaftsmathematiker, Director bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

---

## Die Autoren

**Stefan Bäumler** Dipl. Mathematiker, Aktuar (DAV), Versicherungsmathematischer Sachverständiger für Altersversorgung (IVS), Senior Manager bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Franz Biler** Wirtschaftswissenschaften (B. Sc.), 10. Semester, Universität Konstanz

**Björn Blankschyn** Master of Business Administration (MBA) – International Management, Diplom-Volkswirt, Offizier der Bundeswehr, Manager bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Daniela Büdel** Master Wirtschaftspädagogik, 6. Semester, Universität Konstanz

**Fabian Göppert** Volkswirt (M. Sc.), Assistant Manager bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Christian Heidenreich** Dipl. Verwaltungswissenschaftler, Senior Manager bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Timo Hellstern** Wirtschaftswissenschaften (B. Sc.), 7. Semester, Universität Konstanz



**Claudia Keitel** Dipl. Volkswirtin, Managerin bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Reiner Klinz** Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Dipl. Wirtschaftsmathematiker, Director bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Andreas Lohner MRICS** Dipl.-Ing, Immobilienökonom (ebs), Director bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Lea Ossola** Master Wirtschaftspädagogik, 6. Semester, Universität Konstanz

**Sonja Pfeifer** Mathematik (M. Sc.), Aktuarin (DAV), Assistant Managerin bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Franziska Roth** Bachelor Wirtschaftswissenschaften, 7. Semester, Universität Konstanz

**Nico Rüge** Master Wirtschaftspädagogik, 2. Semester, Universität Konstanz

**Pier Stefano Sailer** Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, CPA, Dipl. Kaufmann, Partner bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Janine Schluer** Management (M. Sc.), Assistant Managerin bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Prof. Dr. Ulrike Stefani** Lehrstuhl für Unternehmensrechnung, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Universität Konstanz

**Madeleine Vogt** Wirtschaftswissenschaften (B. Sc.), Steuerfachangestellte, Senior Associate bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Jan Vollertsen** Immobilienwirtschaft (M. Sc.), Assistant Manager bei KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Sarah Walter** Master Wirtschaftspädagogik, 4. Semester, Universität Konstanz

---

## Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AO	Abgabenordnung
APr	Abschlussprüfer
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
BauGB	Baugesetzbuch
BayHO	Bayerische Haushaltsordnung
BetrAVG	Betriebsrentengesetz
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BHO	Bundeshaushaltsordnung
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BKI	Baukosteninformationszentrum der Deutschen Architektenkammern
BStBl	Bundessteuerblatt
CIC	Codex Iuris Canonici 1983
DBK	Deutsche Bischofskonferenz
DCGK	Deutscher Corporate Governance Kodex
DschG	Denkmalschutzgesetz
DStVS	Satzung für die gemeinschaftlichen kirchlichen Steuerverbände in den bayerischen (Erz-)Diözesen
EGHGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
EHUG	Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland, Hannover
EKIR	Evangelische Kirche im Rheinland, Düsseldorf
ErbbauRG	Gesetz über das Erbbaurecht
ESTG	Einkommensteuergesetz

---

EUR	Euro
EW-RL	Ertragswertrichtlinie des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
EZB	Europäische Zentralbank
GE	Geldeinheiten
GG	Grundgesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GoI	Grundsätze ordnungsmäßiger Inventuren
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IHK	Industrie- und Handelskammer
ImmoWertV	Immobilienwertermittlungsverordnung
KG	Kommanditgesellschaft
KHBV	Verordnung über die Rechnungs- und Buchführungspflichten von Krankenhäusern
KommHV-Doppik	Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik
KonTraG	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KZVK	Kirchliche Zusatzversorgungskasse des Verbandes der Diözesen Deutschlands Anstalt des öffentlichen Rechts
LHO	Landeshaushaltsordnung (NRW)
OHG	Offene Handelsgesellschaft
RechKredV	Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute
RechVersV	Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Verkehrsunternehmen
Rn	Randnummer
SW-RL	Sachwertrichtlinie
TransPuG	Gesetz zur weiteren Reform des Aktien- und Bilanzrechts, zu Transparenz und Publizität, kurz: Transparenz- und Publizitätsgesetz
UStG	Umsatzsteuergesetz
VDD	Verband der Diözesen Deutschlands Körperschaft des öffentlichen Rechts, Bonn
VG	Vermögensgegenstand
VVR	Vermögensverwaltungsrat
VW-RL	Vergleichswertrichtlinie